

Sulzbacher Anzeiger

Nr. 44 · 31.10.2025

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Gänsehaut im Frankfurter Hof: Musik baut Brücken über den Kanal – Publikum spielte mit



Very British: Die Chiltern Hills Band begeisterte schon 2022 das Sulzbacher Publikum. Nun kam es zu einem gemeinsamen Auftritt mit dem Oberhessischen Blechbläser-Ensemble, bevor es wieder zurück nach High Wycombe ging.

Fotos: Sven Kluge

Sulzbach (sk) – Am vergangenen Sonntagmorgen, dem 26. Oktober, erlebte das Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ einen musikalischen Triumph, der eindrücklich bewies, wie gut Freundschaft und Verständnis über die Musik funktionieren. Die Matinee mit dem Oberhessischen Blechbläser-Ensemble (OBE) und der britischen Chiltern Hills Band (CHB) bildete den emotionalen Abschluss der Feierlichkeiten zum 40-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Kelkheim-High Wycombe. Die Wiederholung in Sulzbach war ein großer Wunsch: Schon 2022 hatte das englische Orchester hier gastiert, und der Erfolg war so groß gewesen, dass die erneute Einladung für diesen besonderen Anlass unbedingt durchgesetzt wurde. Die Atmosphäre im Saal war entsprechend euphorisch.



Dirigent Ulrich Conzen wechselte den Taktstock mit dem Alphorn und zeigte sein ganzes Können an diesem Instrument.

Musikalische Brücken und solistische Höhepunkte

Das Konzert wurde von zwei erfahrenen Dirigenten geleitet. Der erste Akt startete unter der Leitung des OBE-Dirigenten Ulrich Conzen (seit 2002 im Amt), nachdem die britische CHB, die erstmals mit Holzbläsern angereist war, begrüßt wurde.

Das Programm spannte einen weiten Bogen: Nach dem eröffnenden Marsch „Ältere Kameraden“ folgten neben Filmmusik wie „Jurassic Park“ und Klassikern wie „Der Dritte Mann“ auch persönliche Akzente. Der OBE-Vorsitzende Jochen Ballach fesselte das Publikum mit einem kraftvollen Tuba-Solo im Stück „Farmer's Tuba“. Als Überraschungshöhepunkt trat Dirigent Conzen selbst auf und brachte das Publikum mit dem selten gehörten Klang eines Alphorns zum Staunen.

Die Auswahl der Stücke war alles andere als zufällig und spiegelte die 40-jährige Städtefreundschaft wider. Titel wie Frank Sinatras „New York“ verdeutlichten die kulturelle Vielfalt und die gemeinsame musikalische Basis der Ensembles. Besonders der gemeinsame „Kaiserin Sissi Marsch“ besiegelte die musikalische Freundschaft. Die zeitgenössische Auswahl griff auch aktuelle Anlässe auf: Das heitere Stück „Dance of the Witches“ stimmte das Publikum kurz vor Halloween auf die kommende Gruselnacht ein.

Für den zweiten Akt übernahm Gordon T. Davies, Veteran der berühmten Coldstream Guards, den Taktstock. Dort erklang unter anderem das walisische Stück „David of the White Rock“, das in Erinnerung an einen walisischen Fanclub aus Königstein ins Programm genommen wurde.

Ein besonderes Highlight der Matinee war die aktive Einbindung der Gäste: Sehr zur Freude aller Anwesenden wurde das Publikum mit Percussion-Instrumenten selbst Teil des Ensembles und spielte begeistert mit.

Erinnerung und Finale

Die Begeisterung im „Frankfurter Hof“ war so überwältigend, dass die Zuschauer eine



Jochen Ballach, OBE-Vorsitzender, legte auf seiner Tuba ein beeindruckendes Solo hin.

Zugabe einforderten und die Ensembles diesem Wunsch gerne nachkamen. Das kraftvolle Finale bildete ein weiterer, gemeinsamer Marsch – ein klangvolles, emotionales Ende und ein Versprechen für die Zukunft.

**GLOBUS
BAUMARKT**

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

VOLVO

Mobilität auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.

 Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Die Nachhilfeschule
Ulrich Heß



Erfolgreich
Beliebt
Preiswert

**Jetzt kostenlosen
Probekurs vereinbaren!**

 www.dienachhilfeschule-hess.de  Am Carlusbaum 1-5
 kontakt@dienachhilfeschule-hess.de  Tel. 06196/ 19 4 18

Seit über 35 Jahren im Taunus

www.Taunus-Nachrichten.de

Henel & Bursch

Kunst-Sachverständige

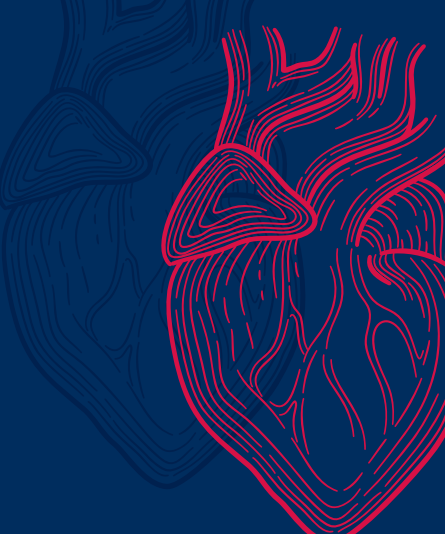


kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie

im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

EINTRITT FREI  **HERZ
GEFÄSSE
RHYTHMUS**



Informationsveranstaltung
**AKTUELLES
RUND UMS HERZ**

Für Patienten, Angehörige und alle Interessierten, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung.

12.11.2025 | ab 17:00 Uhr
Stadthalle Hofheim/Ts. | Chinonplatz 4

 Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

Familiengottesdienst mit Musical und Chören begeistert die Gemeinde



Mehr als nur ein Gottesdienst: In der Musical-Version des barmherzigen Samariters geht es um Mut, Toleranz und das „MIT“ im Mitmenschen. Foto: privat

Sulzbach (red) – Einen lebendigen und musikalischen Gottesdienst für Groß und Klein feierte die evangelische Kirchengemeinde am vergangenen Sonntag, 26. Oktober. Unter dem Motto „Gesicht zeigen und füreinander einstehen“ erlebten die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Gebet und einem eindrucksvollen Musical. Der Kinder- und Jugendchor gestaltete den Gottesdienst unter der Leitung von Capucine Payan, begleitet von Frau Kim am E-Piano und Herrn Malik am Saxofon. Im Mittelpunkt stand ein Musical über Mut und Barmherzigkeit – eine moderne Umsetzung des biblischen Gleichnisses vom barmherzigen Samariter. In der Musical-Darstellung begegnete ein Ausländer Nazis und als er von diesen angegriffen wurde, kamen Menschen vorbei, die leider nicht alle halfen. Der Obdachlose, der dem Ausländer beistand und ihn seiner Familie vorstellte, war der einzige MIT-Mensch. Im folgenden Lied lautete der Text „Wir zeigen Gesicht und hoffen, dass bald Fremde als Freunde betrachtet werden, da

muss etwas geschehen....“. In ihrer Ansprache erinnerten Rebecca und Ann-Kathrin vom Familien-Gottesdienst Team daran, dass Nächstenliebe bedeutet, nicht wegzusehen, sondern anderen beizustehen – manchmal auch, indem man gemeinsam handelt. Mit bekannten Liedern wie „Einfach spitze, dass Du da bist“ und „Gott, dein guter Segen“ sang die Gemeinde kräftig mit. Die Kollekte kam der Kinder- und Jugendarbeit zugute – einschließlich der gemeinsamen Pizza im Anschluss, die für fröhliche Gesichter sorgte. Ein herzliches Dankeschön galt allen Kindern und Jugendlichen der Chöre für ihre mitreißende Darbietung. Beim anschließenden Beisammensein im Gemeindesaal blieb Zeit für Gespräche und Gemeinschaft. Die nächsten Termine stehen bereits fest: Am 16. November beginnen die Krippenspielproben, und die Gemeinde ruft zur Teilnahme an der Tafelaktion mit den roten Taschen auf. Es war ein Vormittag voller Musik, Freude und gelebter Gemeinschaft, der eindrucksvoll zeigte, was es heißt, Haltung zu zeigen und füreinander einzustehen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma



Martha Fuchsberger
* 30.07.1927 † 18.10.2025

In stiller Trauer:
Marie und Hans-Jörg Hinrichs
Patrick und Mirja mit Mia und Maya
Sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 05. November 2025, um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Sulzbach statt.

Pietät Ettlinger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden
Telefon 06196 / 235 71

*Ich berate
Sie gerne!*

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

Pietät Zachow

Tag und Nachruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietaet-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •
Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

Kirchen

Nachrichten



**Katholische Pfarrei
Heilig Geist am Taunus**

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Samstag, 30.11.
18:00 Uhr: Maria Hilf, Wortgottesdienst
18:00 Uhr: Maria Geburt, Rorateesse

Sonntag, 01.12.
09:30 Uhr: Rosenkranzkönigin, Sonntagsmesse
11:00 Uhr: St. Katharina, Sonntagsmesse

Mittwoch, 04.12.
09:15 Uhr: Rosenkranzkönigin, Werktagsmesse

Freitag, 06.12.
19:00 Uhr: Maria Geburt, Werktagsmesse

Samstag, 07.12.
18:00 Uhr: Maria Hilf, Roratesmesse
18:00 Uhr: Rosenkranzkönigin,
Roratesmesse

Sonntag, 08.12.
09:30 Uhr: Maria Geburt, Sonntagsmesse
11:00 Uhr: St. Katharina, Sonntagsmesse
11:00 Uhr: Rosenkranzkönigin, Mitmachkirche

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-77 450 0
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-
77450-21, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten: Di 14-16 Uhr und Do 9-12
Uhr; Martina Schönthaler:
Tel. 06196-20487-22, m.schoenthaler@
heilig-geist-am-taunus.de

**Kirche Maria Rosenkranzkönigin und
Pfarrbüro Sulzbach,** Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-20487-27, i.
zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-20487-60, sulzbach@kita.
heilig-geist-am-taunus.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Sulzbach**

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Samstag, 30.11.
18:00 Uhr: Andacht zur Stille
Prädikantin Monika Dicke

Sulzbacher Weihnachtsmarkt:

16:00 Uhr: Weihnachtslieder
mit den Kinder- und Jugendchören
auf der Bühne des Weihnachtsmarkts

18:00 Uhr: Konzert zum Mitsingen
mit dem Pop- und Frauenchor der
evangelischen Kirche

Verkauf der kleinen Jubiläumskirche
aus Glas am Stand der Evangel. Kirchen-
gemeinde und im Café Kerzenschein.

Sonntag, 08.12.
10:00 Uhr: 1. Sonntag im Advent
Evangelische Frauen

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Platz an der Linde 5, 65843 Sulzbach
Telefon 06196/5007-10,
Fax 06196/5007-18,
kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de,
www.evangelisch-in-sulzbach.de

Das Büro der Kirchengemeinde ist
Montag von 10-12 Uhr und Donnerstag von
14-16 Uhr telefonisch unter 06196/500710
erreichbar oder per Mail:

kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte
an Pfarrer Axel Elsenbast unter
06196/500712 oder Mail: Axel.Elsenbast@
ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer
Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173/3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196/74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196/5007-15,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196/9996383, evob@gmx.de

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr
bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter
nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts.,
Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231/99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

**Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.**

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach



Beim Pizzabäcker **Ciro Visone** gibt es auch italienische Speisen

Sulzbach (red) – Wenn am Samstag, 1. November, der vom Fernsehen bekannte Comedian **Ciro Visone** in seiner Rolle als Pizzabäcker im Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde auftritt, wird es auch italienische Speisen im Angebot geben: Penne Bolognese und Tortelli alla Panna.

Es fehlt aber auch nicht die hessische Variante mit Handkäs´ mit Musik. Einlass ist um 18 Uhr, das Programm beginnt um 20 Uhr. Speisen und Getränke werden vor dem Programm und in der Pause angeboten. Karten zum Preis von 25 Euro gibt es im Vorverkauf im Studio M, Hauptstraße 64 in Sulzbach, und an der Abendkasse.



Pizzabäcker **Ciro Visone** in seiner „Ausgeh-uniform“ Foto: privat

Varisano für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis Gesundheit 2026 nominiert

Bad Soden (kez) – Der Main-Taunus-Kreis ist Vorreiterregion in der Aufklärung und Prävention von Sepsis, allgemein auch als Blutvergiftung bekannt. Nun wurde der kommunale Gesundheitsverbund **Varisano** als Mitinitiator für die Vorreiterregion Sepsis MTK gemeinsam mit der Sepsis Stiftung für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis Gesundheit 2026 in der Kategorie „Gesundheit stärken. In Zeiten des Wandels Krankheit verhindern“ nominiert. Ziel der Initiative unter Schirmherrschaft von **Michael Cyriax**, Landrat des Main-Taunus-Kreises, ist es, über die Symptome und die Früherkennung von Sepsis aufzuklären. Ein zentraler Baustein der Initiative sind neben

der Wissensvermittlung an Fachkräfte, medizinisches Personal und Rettungskräfte vor allem auch die Einbindung von Eltern, Angehörigen, Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen. Für die Sepsisaufklärung bei Neugeborenen und Kindern besteht zudem eine enge Kooperation mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am **varisano** Klinikum Frankfurt Höchst.

Der 18. Deutsche Nachhaltigkeitspreis wird am 5. Dezember in Düsseldorf gemeinsam mit der Barmer und der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ von Dr. Eckart von Hirschhausen vergeben.

Herzinfarkt-Prävention im Fokus

Frankfurt am Main (red) – Unter dem Motto „Gesunde Gefäße – gesundes HERZ. Den Herzinfarkt vermeiden“ laden die **varisano** Kliniken Frankfurt-Main-Taunus im Rahmen der Deutschen Herzwochen 2025 zum fünften Mal zu einem Herzforum ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 5. November, im Klinikum Frankfurt Höchst im Konferenzraum 12 (Gebäude A, 1. Obergeschoss, Raum 11.01) statt. Einlass ist ab 17.15 Uhr, die Veranstaltung startet um 17.45 Uhr mit einer Begrüßung durch die Chefarzte Prof. Dr. med. **Ulrich Hink** (Klinikum Frank-

furt Höchst) und Dr. **Rifat Kacapor** (Krankenhaus Bad Soden). Anschließend werden die **varisano** Kardiologen beider Häuser die Patienten in vier Vorträgen informieren. Am Ende der Vortragsreihe besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit den Kardiologen ins Gespräch zu kommen. Der Eintritt zum **varisano** Herzforum ist frei. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Anmeldung unter Telefon 06196-657501 oder per E-Mail an event@varisano.de oder gebeten.

Sulzbacher Seniorenweihnacht

Sulzbach (red) – Alle Sulzbacher Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Senioren-Weihnachtsfeier am Mittwoch, 10. Dezember, im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ eingeladen. Dieses Jahr gestalten u.a. Mentalmagier **Samuel Lenz** sowie **Denis Wittberg**, Sänger und Entertainer, einen unterhaltsamen und besinnlichen Nachmittag. **Samuel Lenz** entführt Sie in einer Mischung aus Zauberkunst, Psychologie & Suggestion aus dem Alltag in eine Traumwelt. Erleben Sie Momente, die Sie an der Wirklichkeit zweifeln lassen und die Realität auf den Kopf stellen. Genießen Sie ein paar magische Minuten! Im Anschluss daran bereitet **Denis Wittberg**, Sänger der leichten Muse, Entertainer auf hohem Niveau und zugleich liebenswertes Schlitzohr, sanft auf die bevorstehenden Festtage vor. Eine Zusammenstellung weihnachtlicher Musik im Stile der 20er- und 30er-Jahre, bekannte Schlager mit brandaktuellen und zeitkritischen Texten. Da kommen plötzlich

Werke wie „Vom Himmel hoch“ oder „... süßer die Glocken nie klingen“ nicht etwa als weltliches Werk, sondern als Foxtrott im 4/4-Takt daher, so als wären sie in den 20er-Jahren entstanden. Freuen Sie sich auf Erstaunliches, Humorvolles, Besinnliches, aber auch Nachdenkliches zum Fest der Liebe. Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens Freitag, 4. Dezember 2025, im Sulzbacher Rathaus oder telefonisch unter 06196 7021-121 oder -122. Der Saal ist ab 14 Uhr geöffnet, ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Programmbeginn ist um 15 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro (hierin enthalten sind Kaffee und Kuchen), Vorverkauf ist am Empfang im Sulzbacher Rathaus. Veranstalter ist der Sulzbacher Gemeindevorstand unter Mitwirkung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Sulzbach.

Umgang mit Trennung als Eltern

Hofheim (red) – Basierend auf dem Elterntraining **KESS** (Kooperativ/Ermutigend/Sozial/Situationsorientiert erziehen) bietet die Katholische Familienbildung Taunus (KFB) im Oktober und Dezember zwei Eltern-Themenabende an. Der zweite Themenabend findet am Montag, 1. Dezember, statt. An diesem Tag geht der Referent auf die oft als hoch empfundene Belastung von Eltern ein. Mit dem Titel „Mit allem am Limit“ (Kurs-Nr. 253-3501) setzt der Abend Impulse, wie man als Eltern(teil) seine eigenen Bedürfnisse in den Blick nimmt, die Bedeutung von

Mitbestimmung von Kindern wahrnimmt und entlastende Alltagsrituale entwickeln kann. Die Themenabende sind unabhängig voneinander buchbar. Beide finden im Vincenzhaus, Vincenzstraße 29, in Hofheim jeweils von 19 bis 21 Uhr statt. Für Paare kostet die Teilnahme 12 Euro, für einzelne Erwachsene 10 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.familienbildung-taunus.de. Kooperationspartner der KFB ist Familien im Zentrum, dessen Teil auch die Katholische Kindertagesstätte und -krippe Sulzbach ist.

Thermomix®
Kocherlebnis mit Sabina
Samstags, 12 Uhr, von Anfang November bis Mitte Dezember.
Anmeldung bei mir oder in Cemal's Kaffee & Bistro:
Tel. 0157 58511715

KARTENVORVERKAUF
im main-taunus-zentrum
Ticket Snapper
069-300 88 6 88
info@ticketsnapper.de
neuer STANDORT! **GALERIA**
MAIN-TAUNUS-ZENTRUM
IM UNTERGESCHOSS

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege
Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus
BAUHAUS
Wen's gut werden muss.
Hanauer
Landstraße 517–543
60386 Frankfurt
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

EINTRITT FREI **HERZ GEFÄSSE RHYTHMUS**

Informationsveranstaltung
AKTUELLES RUND UMS HERZ
Für Patienten, Angehörige und alle Interessierten, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung.
04.11.2025 | ab 15:00 Uhr
Deutsche Nationalbibliothek | Adickesallee 1
 Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

Sulzbacher Anzeiger
Anzeigenannahme: Tel. 0 61 74 / 93 85 66

Tage der offenen Tür bei Müller+Co in Schmitten-Brombach
Erleben Sie eines der modernsten Fensterbauunternehmen Deutschlands hautnah – wir öffnen für zwei Tage unsere Türen:

Datum: Freitag, 14. und Samstag, 15. November 2025
Uhrzeit: 10:00 bis 18:00 Uhr
Ort: 61389 Schmitten-Brombach
Merzhausener Str. 4–6

Werfen Sie einen exklusiven Blick hinter die Kulissen: Auf knapp 7.000 m² führen wir Sie in kleinen Gruppen live durch unsere hochautomatisierte Fertigung und zeigen den gesamten Produktionsprozess von Fenstern und Haustüren. Kinder können ab 10 Jahren an den Führungen teilnehmen. Für die jüngeren Gäste wartet in unserer Spielcke ein abwechslungsreiches Programm. Testen Sie an unseren interaktiven Stationen selbst, wie wirkungsvoll moderne Schall- und Wärmedämmverglasungen sind, und lassen Sie sich in unserer 1.000 m² großen Ausstellung von aktuellen Fenster- und Haustürlösungen mit neuen Designs, innovativen Oberflächen und komplett gestalteten Eingangsbereichen inspirieren. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: 120 Jahre Müller+Co. Auf reich bebilderten Ausstellungswänden erfahren Sie, wie aus einem kleinen Handwerksbetrieb ein modernes, mittelständisches Unternehmen geworden ist.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit der ganzen Familie!

[Tel. 06084 42-0 • info@fenster-mueller.de • www.fenster-mueller.de]

TAGE DER OFFENEN TÜR
14.+15. November 2025
Mehr Infos:

Unsere Türen stehen für Sie offen!
HIGHLIGHTS

- Fertigungsführungen
- Teststationen
- Fenster- und Türenberatung

120 JAHRE
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
www.fenster-mueller.de

SPD-Skatturnier im Bürgerhaus Sulzbach



Höchste Konzentration an den Spieltischen

Foto: Daniela Verges

Sulzbach (red) – Am vergangenen Samstag, 25. Oktober, startete das erste Skatturnier der Sulzbacher Genossinnen und Genossen im Sulzbacher Bürgerhaus am Platz an der Linde. Insgesamt 18 angemeldete und spontan dazugestoßene Spieler traten an sechs Tischen in 3er-Teams gegeneinander an. Gespielt wurde nach offiziellen Turnierregeln mit 2x30 Spielen. Die SPD sorgte zwischenzeitlich für Erfrischungen und Stärkung, so konnten die Spieler zwischen Rindswurst, Schmalzbrot, Brezel mit Spundekäs und selbst gebackenem Kuchen wählen. Nachdem Thomas Verges die Regeln erklärte, starteten die Spiele. Hochkonzentriert spielten Sulzbacher mit Schwalbachern und Skatbegeisterten aus anderen umliegenden Gemeinden bis zum späten Nachmittag. Das Startgeld betrug 10 Euro, am Ende wurde dieses an die Gewinner ausgeschüttet: Der Gewinner des Turniers, Felix Jung, bekam 50% des Startgeldes, auf dem zweiten Platz landete der Sulzbacher Günter Schwarzkopf und durfte sich über 30% freuen und der Drittplatzierte war der Schwalbacher Karlheinz Ulrich, der die restlichen 20% gewann. Verges dankte den Spielern für die respekt-

volle Umgangsweise und das nette Miteinander und kündigte an, dass die SPD künftig regelmäßige Startturniere plane, was die Spieler freudig befürworteten. Aber nicht nur die drei Erstplatzierten des Turniers gingen am Ende des Nachmittags mit einem Gewinn nach Hause: Bei der Siegerehrung bewarb Verges den Sulzbacher Weihnachtsmarkt, der am Samstag, 29. November, am Platz an der Linde stattfinden wird und bei dem die Sulzbacher SPD ebenfalls mit einem Stand vertreten sein wird. Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit sind alle Besucher angehalten, eigene Becher mitzubringen. Damit man gut gerüstet ist, verteilte Verges an jeden Spieler eine SPD-Sulzbach-Tasse, damit die Besucher den Glühwein in ihre mitgebrachten Tassen füllen lassen können. „Das Skat-Turnier war ein voller Erfolg, wir erhielten viel Lob für die Orga und freuen uns sehr, dass es als erstmalige Aktion gleich so viel Zuspruch bekam“, schwärmte Verges. „Wir werden es wiederholen. Wir planen, künftig zweimal im Jahr ein Skatturnier zu veranstalten, eines zwischen Fasching und Ostern und eines im Herbst.“

Nistkästen im Garten jetzt winterfit machen

Hessen (red) – Der Nachwuchs ist ausgeflogen, jetzt geht es ans Aufräumen. Damit Nistkästen als trockene Stube in der kalten Jahreszeit und im nächsten Jahr für eine Vogelfamilie beziehbar sind, sollten sie ab Oktober auf ihre Funktionsfähigkeit hin geprüft, geleert und gereinigt werden. „Im Herbst nach der Vogelbrutzeit ist ein guter Moment, um Nistkästen auszubessern und das Nistmaterial zu entfernen. Da Singvögel für jede Brut ein neues Nest bauen, wäre der Kasten sonst bald voll und es könnten sich Parasiten einnisten. Eine leere Vogelwohnung können Höhlenbrüter wie Kohlmeise, Star oder Hausrotschwanz, aber auch andere Tiere dann schon im Winterhalbjahr nutzen. Und im Frühjahr steht der Kasten wieder für die Familiengründung bereit“, erklärt Bernd Petri, Vogelexperte des NABU Hessen. Wer zu lange mit dem Hausputz wartet, könnte neue Bewohner stören. Allerdings schätzen manche Vogelarten, wie Gartenrotschwanz oder Zaunkönig, altes Nistmaterial als Grundlage. Wo sie brüten, kann man den Nistkasten auch nur ab und zu sauber machen.

Für die optimale Nistkastenreinigung reicht ein Basisprogramm. Bei den meisten Kästen heißt das: das alte Nest entfernen und den Kasten anschließend ausfegen. Bei starkem Parasitenbefall kann man auch mit klarem Wasser und gegebenenfalls etwas Sodalauge ausspülen. Anschließend sollte das Kasteninnere gut austrocknen können. Auf scharfe chemische Reinigungsmittel oder gar Desinfektionsmittel sollte man aber besser verzichten, da deren Rückstände sich negativ auswirken können. „Da Vogelflöhe und anderes Gekritzel auf den Menschen überspringen kann, sollten Sie das Nistmaterial nicht mit in die Wohnung nehmen und bei der Reinigung Handschuhe und eventuell auch einen Mundschutz tragen“, empfiehlt Petri.

Vogelnistkästen werden rund ums Jahr genutzt

Nistkästen sind beliebte Rückzugsorte, daher ist man vor Überraschungen bei der Nistkastensäubung nie gefeit. Es empfiehlt sich also, bei den zu kontrollierenden Nistkästen kurz anzuklopfen, damit der mögliche Hauseigentümer – etwa eine Haselmaus oder auch ein Siebenschläfer – gewarnt ist und seine Behausung verlassen kann. Man erspart sich dadurch so manchen unliebsamen Schrecken. „Die Doppelnutzung der Kästen ist übrigens in der Regel kein Problem, denn die Nachmieter suchen die Vogelbehausungen meist erst auf, wenn die Vögel bereits ausgeflogen sind. Im Frühjahr ziehen sie häufig aus, bevor das Brutgeschäft startet“, erläutert der Vogel-



Foto: pexels/fatihkaya

experte. Wenn das Laub dann von den Bäumen fällt und die Temperaturen spürbar sinken, gehen viele Kleintiere – darunter nützliche und bedrohte Arten – für das Winterhalbjahr auf Quartierssuche. Dazu zählen Ohrwürmer, Florfliegen, Wespen- und Hummelköniginnen und Säugetiere wie verschiedene Mäusearten und Fledermäuse. Aus Mangel an natürlichen Quartieren greifen Tiere dabei oftmals auf vorhandene Nistkästen zurück.

Aber auch einige Vogelarten wie etwa Meisen übernachten in kalten Winternächten gerne in den Nistkästen. „Wer den Herbstputz jetzt nicht mehr ganz schafft, kann seine Nistkästen auch erst zum Winterende reinigen – also unmittelbar vor der Brutzeit. Es ist dann allerdings nicht ganz einfach, den richtigen Zeitpunkt abzapassen, da einige Vögel sehr früh mit dem Brutgeschäft anfangen und gleichzeitig die Gefahr besteht, Winterschläfer über Gebühr zu stören“, sagt Bernd Petri. Nebenbei sei der Herbst auch eine großartige Zeit, um zusätzliche Nisthilfen aufzuhängen. So könnten sich die Vögel die neuen Immobilien über den Winter schon mal unverbindlich anschauen und seien im Frühjahr gleich startklar. Die meisten Nisthilfen könne man in zwei bis drei Meter Höhe aufhängen. Eine Ausrichtung nach Osten oder Südosten sei dabei ideal, so vermeide man während der nächsten Brutzeit im kommenden Frühjahr und Sommer eine zu starke Sonnenbestrahlung. Zudem sollte das Einflugloch nicht zur Wetterseite zeigen.

Freundeskreis Jablonec

Sulzbach (gs) – Neuwahlen des Vorstandes standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des „Freundeskreises Jablonec a.d. Iser“. Dazu waren 27 Mitglieder in den Saal des Bürgerhauses am Platz an der Linde gekommen, um an der Wahl teilzunehmen. Malte Kuna steht weiterhin an der Spitze des Freundeskreises. Ebenso einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden Alfred Schrodt (2. Vorsitzender), Wolf von Beust (1. Kassierer), Theo Dicke (Schriftführer) und Aloysius Wohlfahrt (2. Kassierer) sowie die Beisitzer Michaela Schnabel, Fritz Erbskorn, Martin Klaus und Wolfgang Möller. In seinem Bericht für das Jahr 2024 informierte Malte Kuna, dass nach der Corona-Zwangspause mit zwei Jahren Verspätung das 35-jährige Jubiläum zwischen der tschechischen Kleinstadt Jablonec an der Iser gefeiert werden konnte. „Es ist eine sehr stabile und mit Leben erfüllte Partnerschaft mit unserer Gemeinde.“ Kuna berichtete über die Reise nach Jablonec am Fronleichnamswochenende mit 85 Personen,

darunter das Orchester des Akkordeon-Clubs. Zudem konnte der Sulzbacher Freundeskreis im vergangenen Jahr sein 35-jähriges Bestehen feiern. Der Vorsitzende sprach aber auch davon, dass 2024 Freude und Leid im Verein dicht beieinander lagen, denn es verstarben die Vorstandsmitglieder Dr.Marta Lelek und Wolfgang Tietze. Zwischen den beiden Partnerstädten gab es weitere Treffen in Sulzbach und auch in Jablonec. Dazu gehörten private Reisen von Vereinsmitgliedern oder auch Treffen der Feuerwehren. „Diese Begegnungen sind es, die das Miteinander in Europa ausmachen“, betonte Malte Kuna in seinem Rückblick, der auch darüber informierte, dass in Jablonec das Thema Ukraine-Flüchtlinge immer noch sehr präsent ist und die Arbeitslosigkeit nach wie vor große Sorge bereitet. Die Einwohnerzahl sei mit 1.600 weiterhin stabil, Tendenz steigend. Der Sulzbacher Freundeskreis Jablonec hat derzeit 151 Mitglieder. Der Vorstand kann sich über fünf neue Mitglieder freuen.



Der gewählte Vorstand des Freundeskreises Jablonec: Wolf von Beust, Theo Dicke, Malte Kuna, Alfred Schrodt, hinten v.l. Aloysius Wohlfahrt, Michaela Schnabel, Martin Klaus und Fritz Erbskorn (v.l.).

Foto: gs

Marc Schrott

Apotheker

Schlaf in den Wechseljahren?

Von Schlafstörungen in den Wechseljahren spricht man bei mindestens 3 Problemnächten pro Woche. Einschlaf- und Durchschlafprobleme werden gerne bagatellisiert. Sie sind aber ein Risikofaktor für die Herzgesundheit, Zuckererkrankung und Übergewicht. In den Wechseljahren reduziert sich die Bildung der weiblichen Hormone. Dadurch erfolgt die Verminderung des Tiefschlafs. Häufiges Aufwachen stört. Auch das schlaffördernde Hormon Melatonin wird im Alter weniger gebildet. Deshalb brauchen ältere Menschen weniger Schlaf. Die häufigste Wechseljahres-Beschwerde ist das Durchschlafproblem. Danach kommen erst Hitzewallung, Nachtschweiß und Depressionen. Diese können auch in Folge die Durchschlafstörung auslösen. Die Hormonersatz-Therapie ist hier eine Empfehlung, um die Ursache zu beheben. Dabei hat insbesondere das Progesteron einen schlaffördernden Effekt. Melatonin gibt es als zugelassenes Arzneimittel, dies ist wichtig, da die Dosierungsabweichung der Inhaltsstoffe bei Arzneien bei maximal 5 % liegt. Bei Nahrungsergänzungen ist eine Abweichung von bis zu 50 % zulässig, daher bei dem Start mit Melatonin darauf achten, dass es sich um ein Arzneimittel handelt und mit einer Dosis bis 1mg beginnen. Seit letztem Jahr gibt es über den Frauenarzt verschrieben einen neuen Wirkstoff, der im Hirn die Thermoregulierung beeinflusst - ohne ein Hormon zu sein. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

BARES FÜR WA(H)RES

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 03.11. – 08.11.2025 zu Gast bei Juwelier Fehn in Kronberg



Goldschmuck und Goldmünzen

FOTO: PS

Kronberg. Jahrzehntelang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen – bis heute. Die Experten von „Bares für Wa(h)res“ in Kooperation mit Juwelier Fehn sind in Hessen unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze. Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder uraltes Silberbesteck, welches Sie

von Ihrer Großtante geerbt haben. Viele von Ihnen entdecken wahre Schätze, die Sie schnell in Geld umwandeln können. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Selbst Bernstein genießt aufgrund hoher Nachfrage im fernen Osten seinen persönlichen Höhenflug. Oft sogar als „langweilig“ oder „aus der Mode gekommen“ abgestempelt,

könnte sich jetzt Bernstein-schmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbernsteinketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den letzten 7 Jahren verzehn-

facht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen befinden. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein Vielfaches steigern konnten. Hier lohnt es sich durchaus, die alten „Wecker“ aus dem Tresor zu holen und diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9.000 EUR er-

zielen. Des Weiteren bieten die Experten von „Bares für Wa(h)res“ kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillant-Schliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: Ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen.

ps

Bares für Wa(h)res bei Juwelier Fehn
Friedrich-Ebert-Straße 14
61476 Kronberg
Tel. 06173 1022



Taschenuhr und Silbermünzen

Foto: PS



Zinnkrug und Zinnbecher

Foto: fotolia

Unser Expertenteam:

Daniel von Mondt
Schmuck- & Uhren-Experte

Marco Akbaba
Edelstein-, Schmuck- & Uhren-Experte

BARES FÜR WA(H)RES - AKTION VOM 03.11. – 08.11.2025
Nutzen Sie diese einmalige Chance! Kostenlose Wertschätzung und Barankauf vor Ort.



Bernsteinkette butterscotch



Silberbesteck-Auflage

**Sofort
BARGELD**

**Sofort
BARGELD**

für
ZINN
SILBER
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BERNSTEIN
KORALLE
LUXUSUHREN

für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAINGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN



Goldschmuck

Silber

Luxusuhren

Juwelier Fehn
seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr · Samstag: 10.00 – 16.00 Uhr
– Parkplätze Berliner Platz und Parkplätze an der Streitkirche Tanzhausstraße –

Kreispokale im Mädchenfußball in Sulzbach vergeben



Pokalübergabe nach einem langen Turniertag

Foto: privat

Sulzbach (red) – Nur um Mädchen drehten sich drei separate Turniere, in denen elf Mädchenfußballmannschaften des Main-Taunus-Kreises am Sonntag, 26. Oktober, die Gewinnerinnen der Kreispokale untereinander auspielten. Bei kühlem, aber schlussendlich doch ganztägig trockenem Wetter starteten pünktlich um 11 Uhr die Turniere der E- und der D-Jugendlichen, bei denen die Mädchen im Alter von 9-10 bzw. 11-12 Jahren jeweils in Mannschaften à sieben Mädchen die Kreispokalsiegerinnen ermittelten. Die Mädchen der lokalen Sulzbacher E-Jugend erwiesen sich an diesem Tag als gute Gastgeberinnen und gaben sich jeweils knapper starken Konkurrenz aus Fischbach, Schwalbach und Eddersheim geschlagen. Die Eddersheimer Mädchen, die in der Liga derzeit Platz 3 belegen, konnten sich die meisten Punkte und damit den Titel als Kreispokalsiegerinnen sichern. Die Mädchen der Sulzbacher D-Jugend erwischten einen sehr guten Tag und hielten das Turnier der D-Jugend bis zur letzten Sekunde spannend. Nach einem Sieg und einem Unentschieden musste der Sieger in dem letzten Spiel des D7-Turniers ermittelt werden. Schlussendlich fiel das eine Tor, das den Kreispokalsieg für Sulzbach bedeutet hätte, leider trotz guter Gelegenheiten nicht. Unmittelbar nach dem 0:0 Unentschieden wurde auch der Kreispokal der D7-Jugend an die Eddersheimer Mädchen übergeben, die nicht nur Sulzbach, sondern auch Niederhöchstadt und Kelsterbach hinter sich lassen konnten.



Impressionen vom Turniertag

Foto: privat



Schmerzen im Knie?

Wenn die Kniegelenke dauerhaft schmerzen, knirschen und weniger beweglich sind, greift man schnell zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen: Eine Knieorthese** kann helfen, die Gelenke zu entlasten und zu stabilisieren, um die Beschwerden zu lindern.

Dauerhafte Knieschmerzen

Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Chronische Knieschmerzen weisen auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerzhaft aneinander. An dieser Ursache setzt die Knieorthese an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben.

Aktiv und mobil

Durch ein aktives Leben können Sie das Fortschreiten der Kniearthrose hinauszögern und operative Eingriffe vermeiden.

Orthesen sind leicht, komfortabel und stören bei Bewegungen nicht.

Sie entlasten das Gelenk und ermöglichen eine schmerzfreie Bewegung. Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst.

Orthesen-Testtage

Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns im Haus unverbindlich ausprobieren und sich von der schmerzlindernden Wirkung überzeugen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

Gutschein

Hilft bei Schmerzen im Knie.

Unloader One® X

Quelle: www.ossur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Entlastungsschuldhosen

10. – 14.11.2025 **Anmeldung: +49 6172 677216**

rosenkrantz scherer
Ihr Sanitätshaus

Rosenkranz Scherer
Zeppelinstr. 24
61352 Bad Homburg
www.scherer-portal.de

Sulzbach gewinnt souverän gegen Hohenlohe

Sulzbach (red) – In einem nahezu fehlerfreien Wettkampf siegte die TSG Sulzbach in der 3. Bundesliga Nord der Kunstturner in Öhringen gegen die KTV Hohenlohe mit 40:25 Scorepunkten und 8:4 Gerätepunkten und wahrte damit als Tabellenzweiter die Chance zur Teilnahme am Aufstiegskampf zur 2. Bundesliga. Im Gegensatz zu seinen bisherigen Auftritten präsentierte sich der 22 Jahre alte Gastturner aus der Ukraine, Vladyslav Iaremchuk, in glänzender Form und hatte als Top-Scorer des Wettkampfes mit 17 Punkten großen Anteil am Sulzbacher Erfolg. Nach einem Sturz von Nicolas Jochmann ging das Bodenturnen mit 3:6 verloren, aber mit einem unerwarteten 13:0-Erfolg am Seitpferd und einem 9:2-Sieg an den Ringen stellte die TSG die Weichen für den Sieg. Hohenlohe gewann den Sprung mit 9:2, aber die TSG setzte sich, trotz des zweiten Sturzes der Sulzbacher in diesem Wettkampf von Niklas Volk beim Doppelsalto vorwärts beim Abgang, am Barren mit 7:3 und am Reck mit 6:5 durch...Motivierend wirkte, dass Sulzbach

dieses Mal mit allen Turnern antreten konnte, Trainer Jörn van Halem nach seinem Hochzeitsurlaub wieder am Mattenrand stand und die kleine mitgereiste Fan-Gemeinde der TSG für mächtig Stimmung sorgte“, resümierte ein hochzufriedener Abteilungsleiter Lukas Moser nach dem ersten Auswärtssieg in der Saison. Neben Vladyslav Iaremchuk holten die Scorepunkte für Sulzbach Janis Gesing (9), Janis Vogt, Niklas Volk und Johannes Krick (je 4) sowie Nicolas Jochmann (2). Weiter turnten für die TSG Felix Fischer, Robin Schirmeister, Colin Staufert und Tobias van Roo. Die Ergebnisse: KTV Hohenlohe – TSG Sulzbach 25:40 Scorepunkte, 4:8 Gerätepunkte, TG Pfalz – TV Weißkirchen 25:33, 4:8, TV Hösbach-Großostheim – TuS Leopoldshöhe 37:38, 7:5, TV Wanheimerort – TuS Vinnhorst II 32:45, 3:9. Die Tabelle: 1. Vinnhorst 10 Punkte, 39:21 Gerätepunkte; 2. Sulzbach 8, 32:28; 3. Leopoldshöhe 8, 35:37; 4. Hösbach/Großostheim 6, 46:26; 5. Weißkirchen 6, 33:39; 7. Pfalz 2, 26:34; 8. Wanheimerort 0, 17:55.

Spatenstich für den Radweg von Usingen nach Weilrod

Hochtaunus (how) – Der Hochtaunuskreis setzt ein sichtbares Zeichen für die Mobilitätswende: Mit dem heutigen Spatenstich beginnt der Bau des ersten Radwegs, der im Rahmen des Radverkehrskonzepts des Kreises umgesetzt wird. Die neue Radverbindung entlang der K739 zwischen Usingen-Wilhelmsdorf und Weilrod-Niederlauken markiert damit den baulichen Startschuss für ein zukunftsorientiertes Radwegenetz in der Region. Der rund 1,4 Kilometer lange Weg wird als sogenannter Herstellungsradschulweg realisiert und dient künftig nicht nur der sicheren und komfortablen Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen, sondern ist auch ein wichtiger Lückenschluss im überregionalen Radwegenetz. Durch den Neu- beziehungsweise Ausbau von Wirtschaftswegen wird die Radverkehrsverbindung zukünftig durchgehend getrennt vom Kfz-Verkehr geführt. Darüber hinaus ist der neue Weg Teil des hessischen Radfernwegs R6, der von Diemelstadt bis nach Lampertheim verläuft und das Land Hessen auf attraktiven Routen durchquert. Pendler sowie Freizeitradler profitieren von der neuen Infrastruktur, die den Alltagsradverkehr deutlich sicherer macht und zugleich touristisches Potenzial bietet. Besondere Bedeutung erlangt die Verbindung durch die Anbindung des Bahnhofs in Wilhelmsdorf. Landrat Ulrich Krebs, der gemeinsam mit Usingens Bürgermeister Steffen Wernard am Bahnhof von Usingen-Wilhelmsdorf den ersten Spatenstich für den neuen Weg setzte, sagte: „Mit dem Bau dieses Radwegs machen wir einen wichtigen Schritt hin zu mehr nachhaltiger Mobilität im ländlichen Raum. Unser Ziel ist es, den Radverkehr im Hochtaunuskreis deutlich zu stärken und sicher, alltagstauglich und attraktiv zu gestalten.“ Und

Bürgermeister Wernard ergänzte: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Unterstützung durch den Hochtaunuskreis gleich auf zwei Strecken die Situation für Radfahrer nicht nur deutlich verbessern können, sondern auch sicherer machen.“ Die Umsetzung des Projekts erfolgt gemeinsam durch den Hochtaunuskreis und die Stadt Usingen. Auch Vertreter der Kommunen, der beteiligten Planungs- und Bauunternehmen und von Hessen Mobil nahmen am symbolischen Auftakt teil. Das Projekt wird durch Mittel des Bundes aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ finanziell unterstützt. Der Bau des Radwegs wird voraussichtlich noch in diesem Jahr abgeschlossen. Zwischen Usingen und Wehrheim-Pfaffenwiesbach wird parallel schon an der nächsten Radwegeverbindung gearbeitet, auch dort beginnen die Bauarbeiten in Kürze. Der neue Radweg ist Teil des im Jahr 2022 beschlossenen Radverkehrskonzeptes des Hochtaunuskreises, das ein flächendeckendes Netz sicherer und attraktiver Radwege zum Ziel hat. Mit weiteren Projekten in Planung wird die Umsetzung schrittweise fortgeführt. Besondere Schwerpunkte des Konzeptes für Alltagsradverkehr liegen auf Lückenschlüssen zentraler Verbindungen und sicheren Schulwegen. Die insgesamt 187 baulichen Maßnahmen in Baulasträgerschaft von Bund, Land, Kreis und Kommunen reichen von Kleinmaßnahmen, zum Beispiel Querungshilfen, Bordsteinabsenkungen, Verbessern von Knotenpunkten, bis hin zu größeren Radwegebauprojekten. Mit 473 700 Euro unterstützt der Bund den Hochtaunuskreis bei Planung und Bau eines neuen Geh- und Radweges. Die Gesamtausgaben für das Projekt belaufen sich voraussichtlich auf rund 686 000 Euro.

Taunus Klimatage hatten so viele Besucher wie noch nie

Hochtaunus (how) – Drei Wochen im September standen im Hochtaunuskreis die Zeichen auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit: Die diesjährigen „Taunus Klimatage“ boten ein vielfältiges Programm rund um Klimaanpassung, Energie, Mobilität und gemeinsames Handeln – und zogen so viele Interessierte an wie noch nie zuvor. Ziel war es, Wissen zu vermitteln, den Dialog zu fördern und Menschen zu ermutigen, selbst aktiv zu werden. Den Auftakt bildete eine Live-Show der Klima-Journalistin Louisa Schneider, die die sogenannten Kippunkte unseres Planeten aufgesucht hat, also die Orte, an denen man die Folgen des Klimawandels schon heute deutlich erleben kann. In ihrem Vortrag im gut gefüllten Bad Homburger Kurhaus nahm sie das Publikum mit auf eine emotionale Reise zwischen den spürbaren Folgen der Klimakrise und den hoffnungsvollen Initiativen engagierter Menschen weltweit. Ein besonderer Höhepunkt der Klimatage war auch die Tour durch den Klimaerlebnispfad in Wehrheim. Hier gewährten die Klimaschutzmanager aller Kommunen gemeinsame mit zahlreichen Experten spannende Einblicke an den 15 Stationen des Pfades. Dabei wurden

Energiefragen ebenso behandelt wie die Themen Biodiversität und nachhaltiger Konsum. Ermöglicht wurden die „Taunus Klimatage“ vor allem durch zahlreiche ehrenamtliche und lokale Akteure. Dank ihres Einsatzes entstand ein lebendiges Programm für alle Altersgruppen: von praxisnahen Informationsveranstaltungen über Wärmepumpen und Energiesparen bis hin zu Fahrradtouren, Bastelaktionen, einem Fahrradparcours, Führungen durch das Casals Forum, Marktständen und Mitmachaktionen. Diese Vielfalt machte die „Taunus Klimatage“ zu einem Erlebnis für Kopf, Herz und Hand. Der Dank der Veranstalter gilt allen, die mitgewirkt, organisiert, moderiert oder einfach teilgenommen haben. Ihr Engagement zeigt: Klimaschutz im Hochtaunuskreis lebt vom Mitmachen und Zusammenhalten. Mit diesem Rückenwind blicken die veranstaltenden Kommunen zuversichtlich nach vorn: Auf viele weitere Begegnungen, Ideen und Taten für eine nachhaltige Zukunft im Hochtaunuskreis. Weitere Informationen und einen Fotorückblick gibt es im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/klimatage

Belinda Gepperth erstmals beim Sulzbacher Kreativmarkt



Belinda Gepperth beim Werkeln für den Kreativmarkt

Foto: Mirwald

Sulzbach (red) – Belinda Gepperth ist aufge-regt. Zum ersten Mal nimmt die Sulzbacherin, die aus Papier, Stoff und anderen Materialien ideenreich wunderschöne Bastelstücke näht und fertigt, am Sonntag, 2. November, am Kreativmarkt im Bürgerzentrum Frankfurter Hof teil. „Ich weiß nicht genau, was mich er-wartet. Habe ich für diesen Tag zu viel gebas-telt oder ist es zu wenig?“, fragt sich die 58 Jahre alte Hobbykünstlerin, die im Datenma-nagement bei der Compass Group in Eschborn arbeitet. Schon seit Jahrzehnten näht sie ge-ne, doch während der Corona-Phase fand sie die Zeit, ihr Hobby intensiver zu betreiben. Was dabei herauskam, will sie jetzt erstmals öffentlich zeigen. Sie präsentiert kleine und große Taschen, die vielfältig verwendbar sind, zum Beispiel als kleines Kosmetiktäschchen, das man mit in die Arbeitsstätte nehmen kann. Aber auch geflochtene größere Körbe hat sie im Angebot und Kuchentaschen für Blechkuchen und auch für Torten. „Ich habe mich schon immer gefragt, wie ich einen Blechkuchen oder eine Torte transpor-tieren kann. Und ich habe die Lösung gefun-den.“ Die Tragebehälter bestehen aus Stoff und Wachstuch und können nach Gebrauch auch in die Waschmaschine gesteckt werden. Wer in der Advents- und Weihnachtszeit ein romantisches warmes Licht sucht, findet das bei den Papierlampen, die Belinda Gepperth kreiert hat – mit LED-Beleuchtung oder mit Wachskerze. Und wer in der kalten Jahreszeit unterwegs ist und warme Hände behalten will, kann sich von Belinda Gepperth gefe-rtigte Handwärmer in die Tasche stecken. Die sind mit Raps gefüllt und können bei 500 Grad in die Mikrowelle gelegt werden. Belinda Gepperth hat auch kleine Anhänger hergestellt, in denen Geld oder ein Lippen-stift verstaut werden können, die aber auch als Schlüsselanhänger genutzt werden kön-nen. Und Haribo- und andere Bonbontütchen

müssen nicht weggeworfen werden, denn da-raus entstehen hübsche Süßigkeitentäsch-chen, die mit einem Reißverschluss ver-schließbar sind. Gepperth sprüht voller Ide-en. Zum Beispiel wundert sie sich, wenn Leute Kaffeetüten entsorgen: „Das ist ideales Material zum Basteln.“ Die Künstlerin, die vor ihrer Premiere beim Kreativmarkt steht, ist vielseitig begabt. Sie malt gerne und versteht es auch, mit ihrer Kreativität die Wohnung zu verschönern. Ihr Freundes- und Bekanntenkreis kennt ihr Ta-lent. Am Sonntag steht sie auf einer größeren Bühne. Ihre Nervosität kann sie ablegen, denn das, was sie an der Nähmaschine und mit Fin-gerfertigkeit gestaltet hat, ist sehenswert!

Informationen zum Kreativmarkt

Der 21. Sulzbacher Kreativmarkt öffnet am Sonntag, 2. November, im Bürgerzentrum Frankfurter Hof (Cretzschmarstraße 6) mit neuen Zeiten. Von 10 bis 16.30 Uhr darf ge-schaut, gestöbert und gekauft werden. Insge-samt 31 Aussteller freuen sich auf zahlreiche Besucher. Auch langjährige Aussteller über-raschen jedes Jahr mit Innovationen und neu-en Ideen. Es gibt viel Neues zu entdecken und Altbewährtes im Angebot. Alles wurde mit viel Zeit, Geduld und Liebe im Detail hand-gemacht. Neu im Angebot ist ein Perlenwork-shop im 1. Obergeschoss für Kinder ab sechs Jahren. Auch das Café mit Kuchen, Kaffee, Würstchen und Softgetränken mit den Sulz-bacher Landfrauen ist eine Neubesetzung. Gleichzeitig veranstaltet die evangelische Gemeindebücherei einen Bücherflohmarkt in seinen Räumen. Der Geschichtsverein Reichsdorf Sulzbach öffnet erneut sein Mu-seum und zeigt in Zusammenarbeit mit den Sulzbacher Fotofreunden Zeichnungen von Ferry Ahrlé von Sulzbacher Gebäuden, im Vergleich die Bilder von heute. Der Eintritt ist frei.

Junge Union mit Rekordpräsenz

Hochtaunus (how). Die CDU Hochtaunus hat kürzlich auf ihrem Kreistag die Liste für die Kreistagswahl 2026 beschlos-sen – und die Junge Union Hochtaunus ist so stark vertreten wie nie zuvor. Mit sieben JU-Kandidatinnen und -Kandi-daten unter den ersten 25 Plätzen setzt die CDU Hochtaunus ein klares Zeichen: Die Stimme der Jugend zählt. Besonders stolz ist die Junge Union darauf, dass mit Char-lotte Stöckel (Neu-Anspach) auf Platz 2 eine ihrer engagierten JU-lerinnen ganz vor-ne mit dabei ist. Außerdem kandidiert der Kreisvorsitzende der Jungen Union, Daniel Neuner (Oberursel), auf Platz 15 – mit 21 Jahren der jüngste Bewerber auf der gesam-ten Kreistagsliste. Insgesamt stellt die Junge Union 15 junge Kandidaten für den Kreistag und schickt weitere 25 junge Menschen für Stadtverord-netenversammlungen und Gemeindevertre-tungen im gesamten Hochtaunuskreis ins Rennen. „Das ist ein starkes Signal für eine zukunfts-orientierte Politik. Die CDU Hochtaunus setzt auf die junge Generation und gibt uns die Chance, die Zukunft unseres Kreises ak-

tiv mitzugestalten“, sagt Daniel Neuner, Kreisvorsitzender der Jungen Union Hoch-taunus. „Wir sind hochmotiviert, einen en-gagierten, leistungsstarken Kommunalwahl-kampf zu führen und unsere Ideen für ein modernes, lebenswertes und sicheres Hoch-taunus in die Parlamente zu tragen.“ Politisch steht die Junge Union für eine zu-kunftsgerichtete Finanz- und Digitalpolitik, starke Familien und sichere Städte und Ge-meinden. Außerdem ist Bildung für die JU ein zentrales Anliegen: Der Hochtaunuskreis ist bereits Vorreiter unter den hessischen Landkreisen, wenn es um eine moderne und vielfältige Schullandschaft geht. Dennoch fordert die Junge Union zusätzliche Maß-nahmen, um die Attraktivität des Kreises weiter zu steigern – unter anderem die Er-richtung eines Wohnheims für Auszubilden-de, damit junge Menschen hier beste Vor-aussetzungen für eine erfolgreiche Ausbil-dung finden. Mit frischen Ideen, klarer Haltung und gro-ßem Einsatzwillen will die JU Hochtaunus dafür sorgen, dass der Hochtaunuskreis auch in Zukunft eine der attraktivsten Regi-onen Deutschlands bleibt.

Anzeige

Stelzer Möbel pleite – Fehlanzeige!

Gemunkelt wird viel, die Wahrheit lautet „Inspira-tion“. Wir, das Ehepaar Simone und Dirk Stelzer, führen in dritter Generation das traditi-onsreiche Möbelgeschäft Stelzer und passen uns lediglich der aktuellen Marktlage an. Wir wer-den unsere langjährig, aufgebaute Expertise und Leidenschaft für exklusive Möbel und Innenaus-stattungen nicht ad acta legen und erste Über-legungen gibt es bereits für die Zukunft – dafür muss der Kopf frei und am besten alle Möbel auf der über 2000 Quadratmeter großen Ausstel-lungsfläche auf vier Etagen verkauft sein. Bis Ni-kolaus, am 6. Dezember, haben die Kunden die Möglichkeit, von hohen Rabatten zu profitieren. Sogar Neubestellungen können noch bis Ende November entgegengenommen werden, die auch einen Nachlass von 10 Prozent erhalten. Viele Ausstellungsstücke sind um 25 Prozent re-duziert, teilweise sogar bis zu 75 Prozent, je nach Marke. Das Angebot umfasst auch die jüngst ge-schaffenen Shop-in-Shop-Bereiche wie im Base-men der Teppichbereich, den Matratzenbe-reich als auch den Essgruppenbereich – jeder für sich, wie man es von Stelzer kennt, mit qualitativ hochwertigen Produkten. „Das Käuferverhalten hat sich grundlegend seit Corona verändert – die, die bis dahin den Online-Kauf strikt verwei-gerten, haben ihn spätestens seitdem für sich erkannt und zehnmal am Tag hören wir von den Besuchern im Geschäft, „wir möchten uns nur mal Inspirationen holen“, um sodann im Internet stilgleiche Möbel zu bestellen, die meist güns-tiger sind aber auch nicht die Qualität aufweisen, die wir anbieten und für die wir stehen“. Wenn sich eine Türe schließt, öffnet sich meist die nächste Türe: Stelzer Möbel steht für Leiden-schaft, Kreativität, Exklusivität, Professionalität und vor allem Expertise und „wir haben noch Hummeln im Hintern und werden uns gewiss nicht zur Ruhe setzen“, steht für Simone Stelzer

fest. Vielmehr müsse man mit der Zeit gehen, neue Gewohnheiten akzeptieren und das war auch der Grund, warum wir bereits vor zwei Jah-ren in Kooperation mit Stefan Weidner die Idee für das „Haus of Home“ hatten, das sich im ehe-maligen „Haus Rodeck“ befindet und bekannt für seine Stilmöbel für Königshäuser, sogar bis nach Japan ausgeliefert, war. Mit Diehl & Nickel ist bereits ein Officemöbel Händler eingezogen. „Wir sind nicht auf der Flucht, sondern stellen uns einfach nur neu auf und wer mit uns seine „Vier Wände“ neu planen möchte, darf weiter-hin von unserer Planungs- und Beratungsexper-tise profitieren“. Das „Haus of Home“ steht für charmante und zeitgemäße Möbelgewerke mit breiter Diversifizierung, ein Pop-Up-Konzept, das auch für Schulungen, Workshops oder Events genutzt werden kann. „Diese Art von Konzept war uns bereits mit unserem Outlet be-kannt, in dem wir Möbel aus Fotoproduktionen gezeigt und wesentlich günstiger verkauft ha-ben.“ Der Räumungsverkauf hat Mitte Oktober begonnen und wir freuen uns gemeinsam mit unserem 15-köpfigen Team, wozu auch Schrei-ner, Innenarchitekten, Küchenplaner und Näher gehören, auf viele treue und neue Kunden des guten Möbelgeschmacks, die uns gerne in **Kelkheim, Bahnstraße 19**, besuchen dürfen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr.
Homepage: <https://www.stelzer-moebel.de>



Die Suchmaschine im Buchformat.

Jetzt in Deiner Hauspost: Die neuste Ausgabe von Das Örtliche für Bad Soden und Umgebung.

Ihr Verlag Das Örtliche

Das Örtliche

www.dasoertliche.de

Reparatur Café Sulzbach

Sulzbach (red) – Der nächste Öffnungs-termin ist am Samstag, 8. November, in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhauses Sulzbach, Platz an der Linde 3. Ehrenamtliche versuchen, Reparaturwünsche zu erfüllen, um Wegwerfen nach Möglichkeit zu vermeiden. Das Angebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Es wäre gut, wenn Interessierte ihre Reparaturwünsche bis Donnerstag, 6. November, unter der angegebenen Telefonnummer oder per E-Mail ankündigen würden. Ein spontaner Besuch ist aber natürlich auch möglich. Zur Überbrückung der Wartezeit werden Kaffee und Kuchen angeboten. Anmeldung Reparatur Café Sulzbach: Tel: 06196 8834616 oder E-Mail: reparatur-cafe-su@t-online.de. Adresse: Bürgerhaus Sulzbach, Platz an der Linde 3, Saal im 1. Stock (Aufzug ist vorhanden). Weitere Informationen im Internet unter <http://reparatur-cafe.ehrenamt-sulzbach.de>

Werkzeug aus Transporter gestohlen

Bad Soden (red) – In Bad Soden haben in der Nacht von Dienstag, 21. Oktober, auf Mittwoch, 22. Oktober, Diebe einen in der Königsteiner Straße geparkten Transporter aufgebrochen und daraus Werkzeuge entwendet. Die Täter näherten sich zwischen 17 Uhr und 3 Uhr dem auf einem Parkplatz abgestellten weißen VW Caddy und öffneten gewaltsam eine Scheibe. Aus dem Inneren ließen sie Werkzeuge im Wert von etwa 5.000 Euro mitgehen. Die Kriminalpolizei erbittet Hinweise unter der Rufnummer (06196) 2073-0.

„Am Klippelgarten“

Sulzbach (red) – Die Gemeinde Sulzbach informiert, dass sich der ursprünglich für Ende des Jahres 2025 vorgesehene Abschluss der umfangreichen Tiefbaumaßnahme in der Straße „Am Klippelgarten“ voraussichtlich auf Ende Juli 2026 verschiebt. Ursächlich für die Verzögerung ist unter anderem die erforderliche Quering des Sulzbaches, die ausschließlich bei günstigen Witterungsbedingungen und niedrigem Wasserstand ausgeführt werden kann. Ergänzend haben sich auch Lieferengpässe bei Baumaterialien als verzögerungsrelevant erwiesen. Die Gemeinde bittet alle von dieser Terminverschiebung betroffenen Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner um Verständnis und bedankt sich für die entgegengebrachte Geduld.

Fahrer unter Kokain-Einfluss

Bad Soden (red) – In der Nacht von Freitag, 24., auf Samstag, 25. Oktober, wurde im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle in der Parkstraße in Bad Soden gegen 23.15 Uhr ein 29-jähriger Mann aus dem Rhein-Main-Gebiet mit einem 3er BMW angehalten. Bei der Kontrolle stellten die Beamten der Polizeistation Eschborn deutliche körperliche Auffälligkeiten des Fahrers fest, die auf einen möglichen Einfluss von Betäubungsmitteln hinwiesen. Ein freiwilliger Schnelltest bestätigte den Verdacht: Der Test ergab einen positiven Befund auf Kokain. Daraufhin wurde der Fahrer zur Polizeistation Eschborn gebracht, wo eine Blutentnahme durchgeführt wurde. Im Anschluss durfte er die entsprechende Dienststelle wieder verlassen.

Büchervorstellung und Flohmarkt

Sulzbach (red) – Der Herbst bringt nicht nur bunte Blätter, sondern auch eine farbenfrohe Vielfalt neuer Bücher mit sich. Das Team der evangelisch-öffentlichen Bücherei in Sulzbach lädt alle Interessierten herzlich zur mittlerweile traditionellen Vorstellung aktueller Neuerscheinungen ein. Zwischen der Frankfurter Buchmesse und dem Start der Weihnachtseinkäufe wird Frau Gundula Gaab am Dienstag, 4. November, gemeinsam mit einer Kollegin zahlreiche neue Bücher präsentieren. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Bücherei.

Nach dem sehr erfolgreichen Flohmarkt mit Kinder- und Jugendbüchern im Rahmen des Kinderfestes bietet die Bücherei einen weiteren Flohmarkt für Jung und Alt an. Während des Kreativmarktes am Sonntag, 2. November, gibt es wieder die Möglichkeit, geschenkte und ausrangierte Bücher zu sehr günstigen Preisen zu erwerben. Von 10 bis 16.30 Uhr kann man in den Trögen stöbern. Der Gewinn vom Flohmarkt wird, wie üblich, für Neuanschaffungen genutzt.

Erntedankfest der Oberschlesier

Hochtaunus (how). Die Landsmannschaft der Oberschlesier (LDO), Kreisgruppe Darmstadt, beging Anfang Oktober im Bonifatiusaal der Pfarrei Liebfrauen, Darmstadt, ihr Erntedankfest. Dem Erntedankfest war eine Rosenkranzandacht mit Diakon Heinz Lenhart von der Pfarrgruppe Liebfrauen – Hl. Kreuz Darmstadt vorausgegangen. Der Darmstädter Kreisgruppenvorsitzende Kurt Ulfik durfte zu Beginn der Zusammenkunft Mitglieder und Freunde benachbarter Heimatverbände willkommen heißen. Darunter auch Mitglieder aus dem BdV-Kreisverband Groß-Gerau. Die Frauen der Kreisgruppe hatten für den feierlichen Anlass einen wunderschönen Erntetisch aufgebaut. Das Erntedankfest wird in Oberschlesien traditionell Anfang Oktober gefeiert. Die verschiedenen Orte wurden dafür mit Stroh-puppen, Blumen und Früchten dekoriert. Jedes Dorf fertigte darüber hinaus prachtvolle Getreidekronen, die sogenannte „Erntekrone“, an, von denen die schönste prämiert wurde.

Das Erntedankfest begann in der Regel mit einem Festumzug, bei dem die Erntekronen gezeigt wurden. Nach dem Festumzug traf man sich im Festzelt, wo zu Musik getanzt, gegessen und getrunken wurde. Beim gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und schulischem Streuselkuchen lauschte man im Darmstädter Bonifatiusaal den Geschichten und Gedichten als Teil des Brauchtums rund um das schlesische Erntedankfest.

Vor dem Auseinandergehen durfte das Oberschlesische Häckerle oder Häckele (polnisch: Hekele), ein traditionelles Fischgericht der deutschen und polnischen Küche, das ursprünglich aus Schlesien stammt und aus durchgedrehtem Hering, Eiern, Zwiebeln und Äpfeln hergestellt wird, nicht fehlen.

Telefon service

Augenoptik

Optik Knauer e.K.

Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH

Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH

Bedachungen aller Art, Solardächer
Schwalbach, Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/524 89 33
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH

Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG

im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice

Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen;
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH

Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel.06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien

Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen

Inh. Michael Kohler, Frankfurt-Sossenheim, Sossenhoimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626 121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien

Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH

Verkauf, Vermietung, Beratung
Sulzbach, Hauptstraße 22
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenhoimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH

Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay

Rohrreinigungs-Service GmbH · 24-Stunden-Service · Kanalsanierung · Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 97-0

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH

Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-Service, Neu- und Gebrauchtwagen
Tel.06196 / 30 01 · Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Auto-Schäfer GmbH

KFZ-Service, Reparaturen, Reifenservice, HU-Abnahme;
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter

M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel

Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 202 43 38
Mobil 0177/311 77 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH

Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel.06196 / 8 60 31 · Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.

Schwalbach, Marktplatz 9
Tel.06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht auch in Sulzbach. Niederhöchstadt, Steinbacher Str. 23
Tel.06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Psychologische Beratung

Jördis Weisflog

Unterstützung in Krisensituationen, Entscheidungsfindung, Burnout-Prävention, Persönlichkeitsentwicklung (keine Psychotherapie)
Tel. 01573 / 67 90 456
mail@joerdis-weisflog.de
www.joerdis-weisflog.de

Barbara von Tobien

Lebensberatung
Persönlichkeitstraining
Deutsch und Englischkurse
Tel. 0174 / 519 44 93
bvtobien@gmail.com

Möchten Sie eine Anzeige schalten? Wir beraten Sie gerne

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
E-Mail: caruso@hochtaunus.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel

Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14, Schwalbach
Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/ 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines, jeden Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum
Tel. 069 / 311005

Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH

Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 · Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik

Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Elshout

Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH

Deutsch, Englisch, Spanisch,... für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung

Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon service

Unsere preiswerte Dauerwerbung im



Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an:

Angelino Caruso, Tel. 06174 / 93 85 66
caruso@hochtaunus.de

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel

DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl., Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 95 kWh Klasse B

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage,
nur **599.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas

☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung

Königstein
größtzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbkl. und Burgblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D

☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO



Haus-t-raum

Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.



Effiziente Mietverwaltung: Digitale Tools zur Optimierung des Immobilienmanagements

Vorteile der digitalen Mietverwaltung

Digitale Mietverwaltungstools bieten eine Vielzahl von Vorteilen. Sie ermöglichen eine zentrale Dokumentenverwaltung, wodurch alle relevanten Unterlagen wie Mietverträge, Abrechnungen und Korrespondenz jederzeit verfügbar sind. Zudem lassen sich Fristen und Zahlungseingänge über integrierte Kalenderfunktionen effizient überwachen. Diese Automatisierung reduziert den Verwaltungsaufwand erheblich und minimiert das Risiko von Fehlern.

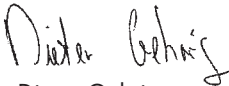
Kommunikation und Transparenz

Die Kommunikation mit den Mietern ist ein weiterer Bereich, in dem digitale Tools punkten. Plattformen bieten oft integrierte Kommunikationskanäle, die eine schnelle und nachvollziehbare Interaktion ermöglichen. Eigentümer können auf einfache Weise Anfragen bearbeiten und relevante Informationen bereitstellen, was zu einem reibungslosen Mietverhältnis führt.

Sicherheit und Datenschutz

Ein wichtiger Aspekt der digitalen Verwaltung ist der Datenschutz. Moderne Tools bieten höchste Sicherheitsstandards, um sensible Mieterinformationen zu schützen.

Ihr



Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed

Angaben ohne Gewähr.

Haus-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

E-Mail: info@haus-raum.de · www.haus-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an
06174/938511 oder **0170/2345287**



Uns können Sie auch
im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

**Wir bringen
Farbe in den
Alltag!**

**Top renovierte 2 Zi. Whg.
mit großem Balkon (ca. 57m²)
in Liederbach**

Ideal auch für Studenten. Sofort ein-
zugsbereit! Mit Einbauküche.
Perfekte Infrastrukturbedingungen;
Energieausweis BA 153 kWh/(m²*a)
Gas, Garagenstellplatz, Bj 1974, Prov.
3% + MwSt., KP 210.000,00 Euro

**MRM Immobilien, M. Graf,
Tel. 0170 / 323 95 11**

MRM IMMOBILIEN
Ihr Zuhause – unsere Leidenschaft

- Kompetente Beratung rund um die Immobilie
- Deutschlandweite Immobilien-Kapitalanlagen (geprüft nach IDW S4 Standard)

**m.graf@mrmmobilien.de,
www.mrm-immobilien.de,
Tel. 0170 / 323 95 11**

**Anzeigen-
annahme:**
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de

 **Königsteiner
woche**

Wenn das Grauen auf der Burg regiert



Traumhaft illuminiert, lädt die Burgruine Königstein ihre Besucher auch in diesem Jahr zu einem schaurig-schönen Halloween-Event ein.

Foto: Wolfgang Riedel

Königstein (Sc) – Was im vergangenen Jahr bereits zahlreiche Besucherinnen und Besucher von Nah und Fern auf die Burg gelockt hatte, erlebt in diesem Jahr eine grandiose Neuauflage des Schreckens: Das größte Halloween-Event Deutschlands ist zurück auf der Burgruine Königstein und hält viel Neues für die Gruselfans bereit.

Bereits die fantastisch anmutende Illumination der Burgruine lässt den Umfang und die fantastische Ausstattung des Gruselspektakels erahnen – der Veranstalter hat auch in diesem Jahr keine Mühen gescheut, um den Gästen ein wahrlich schauerliches Halloweenvergnügen zu präsentieren. Ist der Weg zur Burg hinauf auch recht dunkel, so ist er mangels Deko auch recht unspektakulär – was sich aber ändert, sobald man oben auf der Burg angekommen ist.

Der Veranstalter hat aus den Problemen des Vorjahres gelernt und den Einlass weiter in die Burg verlegt. Hier werden nicht nur die Tickets, sondern auch die Taschen kontrolliert, wobei größeren Taschen und Rucksäcken aus Sicherheitsgründen grundsätzlich der Einlass verwehrt bleibt. Wohl dem, der große Hosen- und Jackentaschen hat! Wer es durch den gut organisierten Einlass geschafft hat, auf den wartet auch in diesem Jahr ein echtes Spektakel der Extraklasse mit unzähligen Monstern, Geistern, Vampiren und was die Unterwelt sonst noch so herzugeben hat! Der Weg hinauf in die Burg führt zwangsläufig

fig an den Clowns vorbei, die auf die Besucher alles andere als gut zu sprechen sind. Wer sich von kindischen Tröten und Hupen täuschen lässt, den erwartet im Clownszelt nicht nur eine irritierende Lichtershow, sondern dort lauern auch irre Clowns, die mit ihren Fratzen eher erschrecken als belustigen und die den ersten Damen mit einem kleinen Handstreich aus dem Hintergrund ohne Mühe ein noch etwas gehemmtes Quietschen entlocken – aber es ist ja auch erst der Anfang eines irrwitzigen Parcours des wohligen Schreckens, der noch vor ihnen liegt.

Stroh und Hass

Kaum den Clowns entkommen, wartet das nächste Schreckensszenario in Form von unauffällig anmutenden Vogelscheuchen. Sie stehen reg- und scheinbar leblos am Wegesrand und bewachen die Strohballen – so viel Ruhe sollte einen da schon misstrauisch machen! Kaum dran gedacht – und schon springt die Scheuche aus dem Eck, wirft sich die junge Maid – laut kreischend versteht sich – über die Schulter und befördert sie zappelnd in das Stroh! Eine Erfahrung, gegen die auch kein wagemutiger Begleiter hilft – wer will sich schon mit einer grimmigen Vogelscheuche anlegen? Dem Schrecken im Stroh leicht zerzaust entronnen, ist es nicht mehr weit zur Heimstatt der Hexen, die ebenfalls auf leichte Beute warten.

Eines wird schnell klar: Hexen sind nur in

Fernsehserien schön – im wahren Leben (und damit auf der Burg) sind sie furchterregend hässlich, rühren in großen blubbernden Kesseln und warten auf willige Opfer, die sich von ihnen fangen und in die Vorgärten zerren lassen. Wilde Flüche und harsche Kommandos zwingen die Besucher, durch dunkle Gänge zu schleichen und angstvoll um jede Ecke zu schauen, ob sich dort nicht doch ein arg grässliches Hexenweib versteckt, das zwickt, schubst oder harmlosen Passanten sonstige gemeine Ding antut.

Von Zombies überrannt

Wer sich jetzt denkt, „oh, dort gibt es ja einen Weg durch den Wald an den Hexen vorbei“, der hat nicht mit den dort ansässigen Zombies gerechnet. Ihr leicht zerfledderter Anblick lässt schon mal das Blut gefrieren, denn Zombies tauchen selten alleine auf und sind in größerer Anzahl nicht nur wundervoll hässlich, sondern auch furchteinflößend. Wer Mut hat, versucht möglichst schnell, das Weite zu suchen, stellt aber schnell fest, dass die Zombies nichts mehr zu verlieren haben, sowieso „untot“ sind und dummerweise Menschen jagen!

Wer rennt, verliert schnell mal die Orientierung, und da kann es passieren, dass man den Zombies entkommt – nur um einem Rudel riesiger Werwölfe in die Hände zu fallen. Der Geräuschpegel nimmt dann deutlich zu, denn die Werwölfe sind nicht zimperlich – schnap-

pen sich auch gerne die Jünglinge, um sie zwar nicht zu fressen, sie aber in Käfige zu verschleppen oder mit einer ordentlichen Ladung Stroh in der Kapuze einfach ihrem jämmerlichen Schicksal im dunklen Wald zu überlassen. Ein herrliches Gerangel, bei dem die eine oder andere Tonleiter im Kreischwettbewerb angestimmt wird!

Bevor die mittlerweile etwas verschreckte Besuchertruppe den Burghof erreicht, müssen sie an den Vampiren vorbei. Vampire sind sozusagen der Adel der Unholde und benehmen sich auch entsprechend. Bluteeler und nach köstlicher Beute suchend, wandeln sie durch die Besucher und bestechen durchaus mit gruseliger Eleganz. Zwischen Spinnenweben und alten Gewölbten findet sich so mancher Gast – etwas unfreiwillig – schon mal in einem alten Sarg wieder, um den Untoten als spätes Abendmahl zu dienen. Wer schon mal einem ca. zwei Meter großen, grazilen, aber recht blassen Vampir persönlich gegenüberstand, weiß, wovon die Rede ist!

Monsterparty

Das rettende Finale findet im Burghof statt – hier tummelt sich ein wildes Sammelsurium an Monstern, die allesamt den etwas makabren Gehirnen der Filmindustrie entsprungen sind. Wer also den persönlichen Kontakt zu Frankenstein's Monster, dem Clown Pennywise oder auch Freddy Krueger sucht, der ist hier genau richtig. Das Filmambiente tut sein übriges dazu, wenn die geballte Kraft der Filmmonster sich einen Weg durch die wirren Massen bahnt. Wer es bis hierhin geschafft hat, der ist dem Burghof und damit der Rettung bereits ziemlich nahe.

Todsünden gefällig?

Nur noch schnell die „7 Todsünden“ anschauen – damit einem auch nicht entgeht, zu welch schrägen Ideen die menschliche Ausprägung der Monster fähig ist. In sieben Abteilungen werden den Besuchern recht drastisch ihre „eigenen“ Sünden vor Augen geführt. Ob Zorn, Eitelkeit, Trägheit, Völlerei, Wollust, Habgier oder Neid – in jedem Fall bekommen hier die düstersten Eigenschaften der Spezies Mensch eine Bühne.

Tanz und Theater

Wer sich genug gegruselt hat oder sich von der Jagd durch wilde Monster erholen möchte, der findet im Burghof eine Heimat zum verschmausen. Das Verpflegungsangebot ist gut – neben Grillwürstchen gibt es z.B. auch Chili con (oder sin) Carne, Kürbissuppe oder Waffeln. Getränke werden heiß (Äppler) oder kalt ausgeschenkt, damit man im Anschluss mit gut geölter Stimme in eine gepflegte zweite Runde starten kann. Im Burghof steht auch die Bühne, auf der zu verschiedenen Zeiten die Monster und die Puppen tanzen – Michael Jacksons „Thriller“ darf natürlich – begleitet durch das gruselige Originalvideo – keinesfalls fehlen.

IM DIENST DER KRONE

Highland SAGA

TOUR 2026

26.02. Bad-Homburg

15.08. Loreley

FIELD COMMANDER C.

THE SONGS OF

LEONARD COHEN

11.01. Frankfurt

30.01. Wiesbaden

50 JAHRE

KARAT

TOUR 2025

22.11. Frankfurt

Alte Oper

www.eventim.de

Das Beste von

UDO JÜRGENS

by Sahnemixx

mit großem Live-Orchester

7. November 2025

The ABBA - Tribute - Show live on stage

ABBA GOLD

The Concert Show

LIVE SHOW - ALLE SUPERHITS

11. Januar 2026

QUEEN

GREATEST HITS

QUEEN MANIA

performed by THE BOHEMIANS

9. Januar 2026

KONSTANTIN WECKER

DER LIEBE ZULIEBE

EIN MUSIKALISCH – LITERARISCHER ABEND

MIT DEM KONSTANTIN WECKER – TRIO

20. Oktober 2026

Das Beste von

UDO JÜRGENS

by Sahnemixx

mit großem Live-Orchester

7. November 2025

The ABBA - Tribute - Show live on stage

ABBA GOLD

The Concert Show

LIVE SHOW - ALLE SUPERHITS

11. Januar 2026

QUEEN

GREATEST HITS

QUEEN MANIA

performed by THE BOHEMIANS

9. Januar 2026

KONSTANTIN WECKER

DER LIEBE ZULIEBE

EIN MUSIKALISCH – LITERARISCHER ABEND

MIT DEM KONSTANTIN WECKER – TRIO

20. Oktober 2026

Kürbissuppe auf dem Wochenmarkt

Sulzbach (red) – Am Dienstag, 18. November, lädt die Evangelische Kindertagesstätte Sulzbach wieder zum traditionellen Kürbissuppenspendenverkauf auf dem Sulzbacher Wochenmarkt ein. Ab 10 Uhr wird dort die frisch zubereitete, aromatische Kürbissuppe angeboten – gekocht aus leckeren Hokkaido-, Muskat- und Butternut-Kürbissen. Der gesamte Erlös geht wie jedes Jahr an die Schwalbacher Tafel, um Menschen in der Region zu unterstützen. Besonders erfreulich: Auf dem Wochenmarkt sind inzwischen wieder mehr Stände vertreten – und die Veranstalter hoffen daher auch auf viele Besucher, die die Suppe genießen und damit Gutes tun. Die Suppe kann direkt vor Ort verzehrt oder in mitgebrachten Behältern mitgenommen werden, jede Portion hilft! Die Kindertagesstätte freut sich über hoffentlich zahlreiche Spenden und darauf, diese wunderbare Tradition gemeinsam fortzuführen, für Genuss, Gemeinschaft und einen guten Zweck!

St. Martin in Sulzbach

Sulzbach (red) – Es wird einen Martinsumzug in Sulzbach geben. Am Sonntag, 9. November, ist um 17 Uhr Beginn am Platz an der Linde. Dort wird es ein Martinsspiel mit Bettler, Reiter und natürlich Pferd geben. Danach folgt der Laternenzug zur Kirche Maria Rosenkranzkönigin. Hier gibt es für die Hungrigen und Durstigen heiße Getränke und Martinswecken am Martinsfeuer. Aus logistischen Gründen darf gerne eine eigene Tasse mitgebracht werden!

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASA:COM

Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14

65719 Hofheim/Ts.

Telefon: 06192 900455

www.dasacom.de

E-Mail: info@dasacom.de

Freitag

12 6

Sonntag

12 7

Samstag

13 7

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

📄 Gesundheitskarte ans Handy halten

📄 Rezept senden

📄 Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Goldmünzen

Antiquitäts- & Goldhaus Adler

Goldpreis auf Rekordhöhe! - Nutzen Sie JETZT NOCH die Gelegenheit und wandeln Sie ihr GOLD ZU GELD

Ankaufstage - Rufen Sie an unsere Experten Schätzen und Kaufen gegen sofortige Bezahlung

Wir kaufen:

- Goldschmuck

- Zahngold

- Altgold

- Bruchgold

- Münzen

- Barren

- Diamanten

- Silber

- Tafelsilber

- Silberbesteck

- Platin

- Perlen

- Korallen

- Bernstein

- Uhren

- Luxusuhren

Wir kaufen:

- Antiquitäten

- Militars

- Gemälde

- Teppiche

- Schuhe

- Perücken

- Pfeifen

- Anzüge

- Brillen aller Art

- Nähmaschinen

- Kristalle

- Geschier

- Lederjacken

- Porzellan

- Pelze

- Trachten

Donnerstag

30

Okt.

Freitag

31

Okt.

Samstag

3

Nov.

Montag

4

Nov.

Dienstag

5

Nov.

Mittwoch

6

Nov.

Donnerstag

7

Nov.

Freitag

8

Nov.

Samstag

9

Nov.

WIR ZAHLEN BIS ZU

124,00 €

PRO GRAMM GOLD

Silberbesteck

Silberbesteck

Goldbarren

Goldschmuck

Zahngold

Porzellan

Gemälde

Alte Nähmaschinen

Taschen aller Art

Bei Antiquitäts- & Goldhaus Adler können Sie Rares für Bares verkaufen. Sie erhalten garantiert für Ihre Rarität den besten Preis. Unsere Spezialisten prüfen Ihren Schmuck auf ihre Echtheit und begutachten und schätzen auch Ihre Antiquitäten zu unseren Aktionstagen. 5 Tage gültig! Sie brauchen keinen Termin und werden nach kurzer Wartezeit sofort empfangen. Beratung nach telefonischer Vereinbarung. Wir freuen uns auf Ihre Besucht!

KAUF ALLER ARTEN VON PELZE UND LEDERJACKEN

Antiquitäten, Briefmarken, Schreibmaschinen, alte Handtaschen, Pelz und Lederjacken, Gemälde, Zinngefäße aller Art, Nähmaschinen, alte Designermöbel 60 / 70er, Pfeifen, Hummel, Planos, Gewinne, Porzellan / Figuren, Puppen & mehr, Standuhr, alte Spirituosen aller Art, Humidor, Eisenbahnen, Alte Instrumente, antike Teppiche, Oldtimer und vieles mehr

Bisam - Persianer - Fuchspelze aller Art - Zobel - Nerze - Nutria - Chincilla

Für Pelze und Nerze bis 5.500€!

Haben Sie so eine Schmuckkasten aus einem Nachlass oder Erbfall? Und wissen nicht was sie damit anfangen sollen? Wir helfen Ihnen dabei! Meistens verbergen sich darin kleine Schätze die bares Geld bringen können. Wir bewerten Ihnen den Inhalt und zahlen Ihnen auch gerne den Höchstpreis dafür!

Diamanten / Edelsteine kaufen

Wir berücksichtigen beim Ankauf Edelsteine und auch den Aufwand der Verarbeitung!

Tel.: 06172 - 380 888 6 | Mobil: 0157 - 360 87 428

Hugenottenstraße 66 | 61381 Friedrichsdorf

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 10:00 - 17:00 Uhr

Uhren Ankauf aller Art

Münzen & Medallien (Gold / Silber)